

 JB.audio

EX-Serien

Spezifische Bedienungsanleitung

v.1.00

Hinweis

In dieser Ergänzung zur Bedienungsanleitung werden die spezifischen Merkmale der EX-Serie beschrieben.

Wir empfehlen Ihnen zuerst das Hauptbenutzerhandbuch zu lesen, welches Sicherheits- und Inbetriebnahme Anweisungen enthält.

Inhaltverzeichnis

EX-Serien.....	1
Hinweis	2
Inhaltverzeichnis	3
Rückseite - Anschlüsse	4
Navigation durch das Menü	4
Netzwerk-Konfiguration	4
Streaming-Funktionen.....	5
Lokaler Server / USB-Medienwiedergabe.....	5
Steuerungs-Apps.....	5
Software-Update.....	8

Rückseite - Anschlüsse



Die Eingänge, die für die Server/Streamer-Funktionalität vorgesehen sind, sind wie folgt:

(1) RJ45-Ethernet-Anschluss:

Ermöglicht die Verbindung mit dem lokalen Netzwerk.

(2) USB-Anschluss:

Ermöglicht den Anschluss von USB-Medien.

Navigation durch das Menü

Das Konfigurationsmenü ist über die mittlere Taste der Fernbedienung erreichbar.

Die Navigation verläuft wie folgt:

- Auf- und Ab-Tasten: zum Blättern durch die verschiedenen Konfigurationsoptionen.
- Linke und rechte Taste: zum Ändern des auf dem Bildschirm angezeigten Parameters.
- Rückwärts-Taste: eine Ebene zurück gehen.

Die Streamer-/Server-spezifischen Optionen finden Sie im Untermenü "Streamer Setup".

Netzwerk-Konfiguration

Die Konfiguration kann automatisch durch Auswahl der Option DHCP oder manuell durch Eingabe der IP-Adresse, der Gateway-Werte und der Netmask erfolgen.

Streaming-Funktionen

Die folgenden Dienste / Protokolle sind unterstützt:

- UpnP/MPD
- SqueezeLite (LMS-Protokoll)
- Roon
- HQ-Player (NAA-Protokoll)
- Airplay
- Spotify

Jeder Dienst kann unabhängig voneinander über das Konfigurationsmenü des Streamers aktiviert oder deaktiviert werden.

Bitte beachten Sie, dass die Aktivierung einiger Dienste zur Deaktivierung anderer, zuvor aktivierter Dienste führen kann.

Lokaler Server / USB-Medienwiedergabe

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Option "Lokaler Server" über das Konfigurationsmenü aktiviert werden muss, um diese Funktion zu nutzen.

Wenn Sie ein Speichermedium an den USB-Anschluss anschließen, wird eine Meldung auf dem Bildschirm angezeigt, die bestätigt, dass das Medium erkannt wurde.

Bitte beachten Sie, dass die Indizierung je nach Anzahl der vorhandenen Dateien einige Zeit in Anspruch nehmen kann und während dieser Zeit die Wiedergabe von Audiodateien beeinträchtigt werden kann.

Die Dateien auf den Medien werden automatisch von den Steueranwendungen (siehe folgender Abschnitt) erkannt, die mit dem UpnP- oder MPD-Protokoll kompatibel sind.

Steuerungs-Apps

Das Gerät, auf dem die Steuerungsanwendung installiert ist (Tablet, Smartphone oder Computer), muss mit dem lokalen Netzwerk verbunden sein, an das der Ethernet-Anschluss (1) angeschlossen ist.

Eine drahtlose WIFI-Verbindung ist z. B. möglich, wenn Sie eine Internet-Box oder einen Router verwenden, der als WIFI/Ethernet-LAN-Gateway fungiert. In diesem Fall muss das Gerät, welches die Wiedergabe steuert, mit dem WIFI-Netzwerk der Internet-Box oder des Routers verbunden sein.

Eine mit dem/den gewählten Protokoll(en) kompatible Anwendung ist erforderlich, um die Wiedergabe von Dateien von einem UPnP-NAS, über den USB-Anschluss angeschlossenen lokalen Medien oder Streaming-Plattformen zu steuern.

Hinweis:

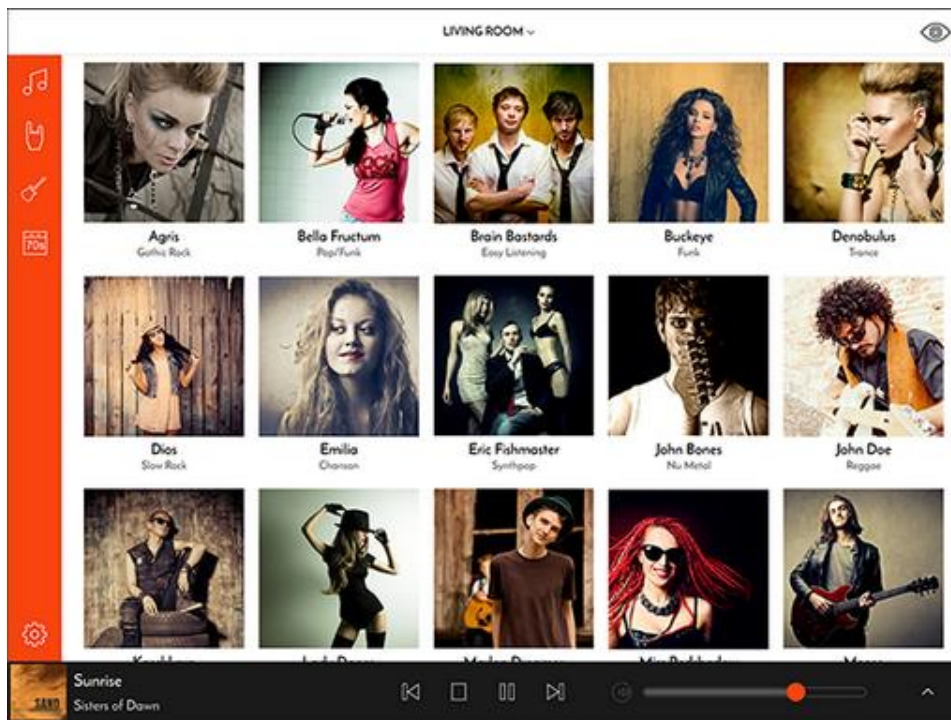
Nach dem Anschließen lokaler Speichermedien kann es einige Zeit in Anspruch nehmen, bis die gesamte Bibliothek in der Steuerungsanwendung sichtbar wird. Die Indexierung kann bei großen Musikbibliotheken mehrere Minuten dauern.

Einige Beispiele:

Die Mconnect-Anwendung (Player für Smartphone oder Player HD für Tablet) nutzt das UPnP-Protokoll und ermöglicht auch die Verbindung mit den Streaming-Plattformen Qobuz oder Tidal::



Die Soundirok-App verwendet das Mpd-Protokoll:



Bitte beachten Sie, dass das MPD-Protokoll eine manuelle Einstellung der IP-Adresse in den Konfigurationsoptionen der Steuerungsapplikation erfordert, damit die Verbindung zustande kommt. Die IP-Adresse ist beim Start oder über das Konfigurationsmenü sichtbar (siehe Menüführung). Der zu verwendende Port ist 6600 (Standard).

Die Anzeige von Albumcovern aus der lokalen Bibliothek ist ebenfalls möglich, die einzugebende Adresse lautet: `http://[Produkt-IP]`, wobei [Produkt-IP] durch die IP-Adresse des Geräts zu ersetzen ist (zum Beispiel 192.168.1.XX).

Die Roon-Anwendung, die einen "Roon-Core"-Server benötigt, erlaubt auch die Anbindung an Streaming-Plattformen, was auch mit der BubbleUPnP-Lösung möglich ist, die auf einem NAS-artigen Server installiert werden kann.

Software-Update

Warnung:

Bitte schalten Sie das Gerät während des Vorgangs nicht aus. Achten Sie auch darauf, dass Sie während des Vorgangs nicht an den Steuerungen des Geräts manipulieren. Die Aktualisierung kann einige Minuten dauern.

Die Vorgehensweise für das Update der internen Software ist wie folgt:

- Laden Sie die neueste Version der Software von unserer Website herunter:

<https://www.b-audio.com>

- Kopieren Sie die Datei in das Stammverzeichnis eines USB-Sticks (legen Sie keinen untergeordneten Ordner an).

- Schließen Sie den USB-Stick an den entsprechenden Anschluss (2) an.

- Wählen Sie im Streamer-Konfigurationsmenü "Streamer aktualisieren" und bestätigen Sie mit der mittleren Taste.

- Warten Sie, bis der Streamer automatisch neu gestartet wird (Reboot).

 B.audio

B.audio SAS
4 rue de l'ancienne tuilerie
68590 Saint-Hippolyte
France

www.b-audio.com